



## Pressemitteilung der Kampagne „*BITTE WAS?! Kontern gegen Fake und Hass*“ des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg

Schüler/-innen stellen sich Challenges gegen Hass und Hetze im Netz

**Vom 14. März bis zum 22. Juni 2022 können Schülerinnen und Schüler des Landes Baden-Württemberg bei den beiden Challenges #KomplimenteRap und #MyHero mitmachen. Spielerisch und kreativ setzen sich die Teilnehmenden für ein wertschätzendes Miteinander im Netz ein. Unterrichtsmaterialien zum Start der Kampagne erhalten Lehrkräfte auf [www.bittewas.de](http://www.bittewas.de).**

„Wie dumm kann ein Mensch sein?!“ „Hässlich!“ „Geh sterben!“ Kommentare wie diese gehören in den Sozialen Medien zur Tagesordnung – auch Kinder und Jugendliche kommen vielfach damit in Kontakt. Wäre es nicht schöner, anstelle von Hasskommentaren mit Komplimenten um sich zu werfen? Oder Alltagshelden zu finden, statt Gegner zu suchen?

Die Kampagne „*BITTE WAS?! Kontern gegen Fake und Hass*“ setzt sich mit vielfältigen Angeboten und Aktionen für Kinder und Jugendliche für ein positives und wertschätzende Miteinander ein. Je mehr Personen sich dafür stark machen, desto lauter und wirksamer wird die Kampagne. Aus diesem Grund sind Schüler/-innen vom **14. März bis zum 22. Juni 2022** aufgerufen, bei den beiden Challenges #KomplimenteRap und #MyHero der Kampagne mitzumachen und so die positiven Vibes unter die Leute zu bringen.

Die **#MyHero-Challenge** setzt den Fokus auf nette Gesten und freundliche Handlungen im Alltag. Wie schafft man es, diese Taten im Netz sichtbar zu machen? In der Challenge gilt es, sich darüber Gedanken zu machen und das Ergebnis auf kreative Weise festzuhalten. Ob mit Bildern, Fotografien, Geschichten, Kurzfilmen oder anderen digitalen Produkten – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Bei der **#KomplimenteRap-Challenge** dreht sich alles um Komplimente in Form von Rap-Texten oder Songs, Gedichten, Tanzvideos, Beats oder gar Hip-Hop-Comics. Auch hier gilt: Je kreativer, desto besser.

Zu gewinnen gibt es Workshops und Unterstützungsangebote passend zum Challengebeitrag. Zum Beispiel professionelle Aufnahmen in einem Tonstudio, Unterstützung bei der Umsetzung von weiteren Kreativprojekten oder ein Workshop mit Künstlerinnen und Künstlern aus den Bereichen Musik, Video oder Tanz.



### **BITTE WAS?! auch in den Sozialen Medien aktiv**

Über Instagram, YouTube und Co bleiben Schüler/-innen up to date, was es gerade in der Kampagne und bei den Challenges Neues gibt. Der Instagram Kanal „[bitte was](#)“ der Kampagne wird zudem regelmäßig mit Informationen rund um die Themen Hass, Hetze und Fake im Netz gefüttert. Wer neugierig ist, schaut am besten selbst mal vorbei.

### **Lehrkräfte sind gefragt**

Um die Schülerinnen und Schüler bei der Umsetzung optimal zu unterstützen, erhalten Lehrkräfte **Materialien** zu den Challenges für die Grundschule und die Sekundarstufe 1. Die Materialien fördern kompetenzorientiertes Lernen, sind abgestimmt auf den Bildungsplan und garantieren eine unmittelbare Einsetzbarkeit als Modul im Unterricht. Ergänzend gibt es Fortbildungen für Lehrkräfte.

Zuletzt bleibt nur noch zu sagen: An die Tablets/Stifte/Kameras, fertig, LOS!

Weitere Informationen zu den Unterrichtsmaterialien, den Challenges und der Kampagne unter: [www.bitte-was.de](http://www.bitte-was.de)

„BITTE WAS?! Kontern gegen Fake und Hass“ ist Bestandteil von #RespektBW. Dabei handelt es sich um eine Kampagne der Landesregierung zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und für eine respektvolle Diskussionskultur in den Sozialen Medien. Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg führt die Kampagne im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg durch.